

Konzepttext

Der Kernhof ist ein Begegnungsort zwischen Mensch und Natur. Ein Aufenthalt auf dem Obsthof soll entschleunigen und helfen, sich auf die Natur und das wirklich Wichtige im Leben zurückzubesinnen.

Standort

Die alte Scheune auf dem Hof befindet sich in Jork, dem Kern des Alten Landes, in der niedersächsischen Region südwestlich von Hamburg. Das Alte Land ist das größte geschlossene Obstanbaugebiet Europas mit circa 10.700 Hektar Anbaufläche und 18 Millionen Obstbäumen auf fruchtbarstem Marschboden. Am meisten angebaut werden Äpfel, gefolgt von Kirschen, Birnen und anderem Kernobst. Auf dem Kernhof werden hauptsächlich Äpfel, aber auch Kirschen angebaut.

Zielgruppe

Zielgruppe des Hofes sind Familien mit psychisch kranken oder körperlich behinderten Kindern. Dabei geht es vor allem darum, dass alle einen schönen Urlaub haben. Freizeitangebote und Betreuungsmöglichkeiten machen es möglich, die Eltern zu entlasten und wieder als Pärchen Zeit miteinander zu verbringen, aber auch die gemeinsame Familienzeit zu genießen. Bei den Freizeitangeboten darf jeder mitmachen, auch Feriengäste anderer Höfe sind willkommen. Es soll eine Bereicherung für das Alte Land sein, ein Miteinander statt Konkurrenz.

Konzept

Der Kern spielt in vielerlei Hinsicht eine besondere Rolle für den Hof. Dabei wird zunächst der Kern des Apfels betrachtet. Einen Kern zu pflanzen bedeutet, dass etwas Neues entsteht und wachsen kann. Verschiedene Schichten des Apfels umhüllen und schützen den Kern: das Kerngehäuse, das Fruchtfleisch und schließlich die Schale. Genauso wie es verschiedene Apfelsorten gibt, ist jeder Mensch verschieden und einzigartig. Betrachtet man den Kern des Menschen, ist der Kern die Seele. Wenn man lernt seine Seele zu zeigen, sich zu öffnen, kann man sich

neu entwickeln und entfalten. Man wächst genau wie der Apfelkern. Dabei darf man sich so zeigen wie man ist. Dein Kern ist wertvoll. Du bist wertvoll. Es wird ein Ort mit Liebe geschaffen, an dem man „Echt“ & „Ich“ sein kann.

„Zeig dein Inneres.“
„Zeig dich so wie du bist.“

Dein Kern ist wertvoll.

Du bist wertvoll.

Der Seele tut es gut, wenn man sich auf das Wesentliche, auf den Kern, zurückbesinnt. Die Kernbotschaften sind Gemeinschaft, Natur, Gesundheit, Bewegung, Werte, Liebe und Zeit.

Entwurf

Möchte man zum Kernhof gelangen, fährt man zunächst eine lange Straße entlang des Deiches, hinter dem sich die Elbe befindet. Ein Willkommensschild macht dort auf den Hof aufmerksam, da er von der Straße aus nicht ersichtlich ist. Man fährt die circa 100 Meter lange Auffahrt entlang, vorbei am Wohnhaus, bis hinten auf den Hof, auf dem sich die Scheune befindet.

Durch die Glasfront, die das alte Scheunentor ersetzt, blickt man direkt ins Innere des Gemeinschaftsbereiches im Erdgeschoss. Die Schiebetüren lassen sich bei warmem Wetter komplett öffnen und viel Licht hinein. Das äußere Erscheinungsbild wirkt offen und dadurch einladend. Eine weitere Willkommensgeste ist die Holzbank vor der Scheune. Sie lädt ein anzukommen, sich zu setzen, wenn man auf jemanden wartet oder einfach die Sonne und den Blick in die Obstfelder zu genießen.

Das Erdgeschoss unterteilt sich in zwei Bereiche: der Bereich der Gemeinschaft und der Bereich des Rückzugs. Da eine gesunde und regionale Ernährung Mensch und Natur (Umwelt) guttut, liegt der Fokus in dem Gemeinschaftsbereich auf dem Kochen. Es kann gemeinsam gespeist werden und lässt ein gemütliches Zusammensein zu. Der große Esstisch, der aus Brettern alter Erntekisten besteht, bildet den Kern. Die Obstkisten, die in der Wand verstaut sind, lagern die Lebensmittel des eigenen und der von den umliegenden Höfen erworbenen Lebensmittel. Die ausgewählten Leuchten betonen den Esstisch und sind eine Analogie herabfallender Äpfel. In dem gefliesten Bereich kann man außerdem gemeinsam Apfelsaft pressen. Ein verschieb- und höhenverstellbares Möbel, unterstützt bei den verschiedenen Schritten des Saftpressens (das Lagern der Obstkiste, das Schneiden des Obstes, die Zerkleinerung des Obstes mit einer Obstmühle, das Befüllen des Filterbeutels mit der Obstmaische, das Pressen des Saftes, sowie das Entleeren des Filterbeutels). Das Möbel lässt sich teilweise oder auch ganz nach draußen bewegen und verbindet somit Innen und Außen miteinander. Der Apfeltrester (Pressrückstände bei der Herstellung von Apfelsaft) wird getrocknet und für die Wandverkleidung, in der die Obstkisten verstaut werden, verwendet. Das natürliche Material mit seinem Geruch, der Haptik und der Farbigkeit tragen zu einer außergewöhnlichen und für den Hof kennzeichnenden Atmosphäre bei.

Der zweite Bereich ist ein Rückzugsort im hinteren Teil des Gebäudes. Dort befindet sich ein Ofen, Sessel und eine Sitzbank im Fenster.

Das Obergeschoss ist unterteilt in zwei Wohnungen. Diese sind jeweils rechts und links des Gebäudes zu erreichen. Die linke Wohnung ist mit einer Wendeltreppe zu erreichen und für zwei Personen ausgelegt (20qm). Es gibt einen Ort des Ankommens, ein kleines Bad, eine Sitzbank im Fenster und eine kleine Kücheninsel, hinter der sich das Bett befindet und somit einen privaten Bereich schafft. In der Dachschräge über dem Bett sind Fenster eingesetzt, durch die man in den Sternenhimmel schauen kann. Schubkästen in der Sitzbank und dem Podest, das zum Bett führt bieten Stauraum und sind groß genug für einen aufgeklappten Handgepäckskoffer.

Die Leuchten sind einer Knospe abgeleitet und aus Apfelpapier gefertigt. Ein Strahler betont zusätzlich die Balken.

Die zweite Wohnung auf der rechten Seite ist ebenfalls mit einer Wendeltreppe, aber auch mit einem Fahrstuhl zu erreichen. Beides ist an einem Balkon angebunden. Der Fahrstuhl ist oben offen und die Analogie einer Erntekiste. Diese Wohnung ist doppelt so groß wie die Erste (40qm), barrierefrei und für drei Personen ausgelegt. Der Bereich des Ankommens, das Bad und die Küche werden durch einen in den Raum gezogenen Kamin von dem Wohn- und Schlafbereich abgetrennt. Der Kern der Wohnung ist der Esstisch, der von drei Seiten von einer Sitzbank umrundet ist. Diese bildet außerdem ein Sitzfenster. Eine halbhohe Trennwand trennt das Doppelbett vom Wohnbereich. Das Hochbett ist mit den Balken verbaut und das untere Bett lässt sich wie ein Alkoven mit Vorhängen zuziehen. Der obere Bereich wäre mit einer Matratze zu klein zum Schlafen, weshalb dort eine Holzplatte verbaut und als Sitznische oder Spielecke für die Kinder gedacht ist. Durch ein Dachfenster kann man nach draußen schauen. Auch hier gibt es die gleichen Leuchten wie in der anderen Wohnung. Zusätzlich gibt es entlang des Längsbalkens eine Stromschiene mit Strahlern.

Materialien

Die Materialien sind bewusst vorrangig natürlich gewählt. Die helle Eiche schafft einen Kontrast zu den dunklen vorhandenen Balken. Einen weiteren Kontrast zu den natürlichen Farben schaffen die dunkelgrünen und rosafarbenen Fliesen. Abgeleitet sind die Farben von den Apfelblüten und den Blättern des Baumes. Die Leinwandstoffe der Polsterung und der Vorhänge schaffen Leichtigkeit und wirken ebenfalls natürlich.

Kernhof

Mareen Borchardt | 15377000 | Bachelorthesis | TH OWL | Prof. Sandra Bruns | Laureen Dawid

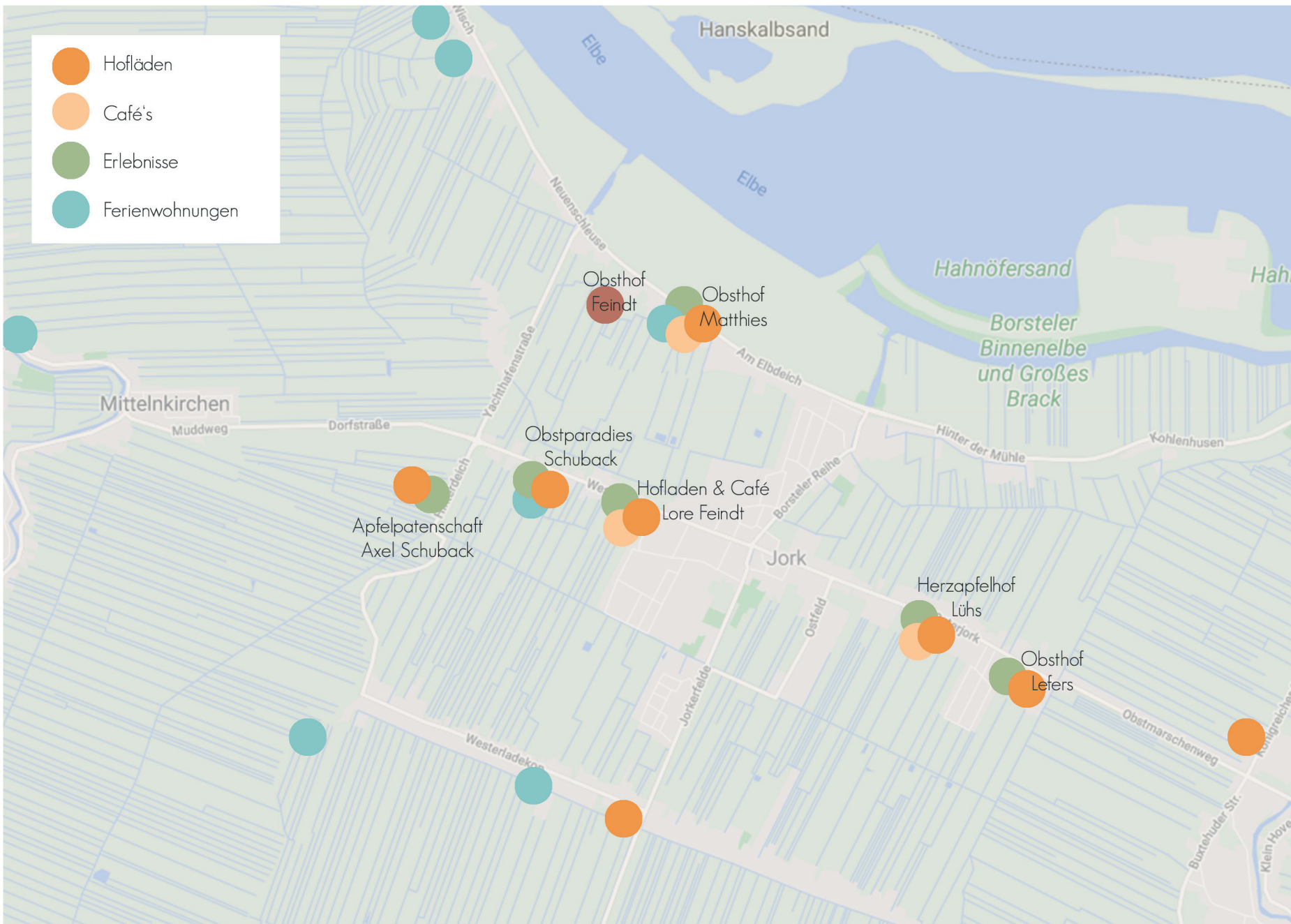
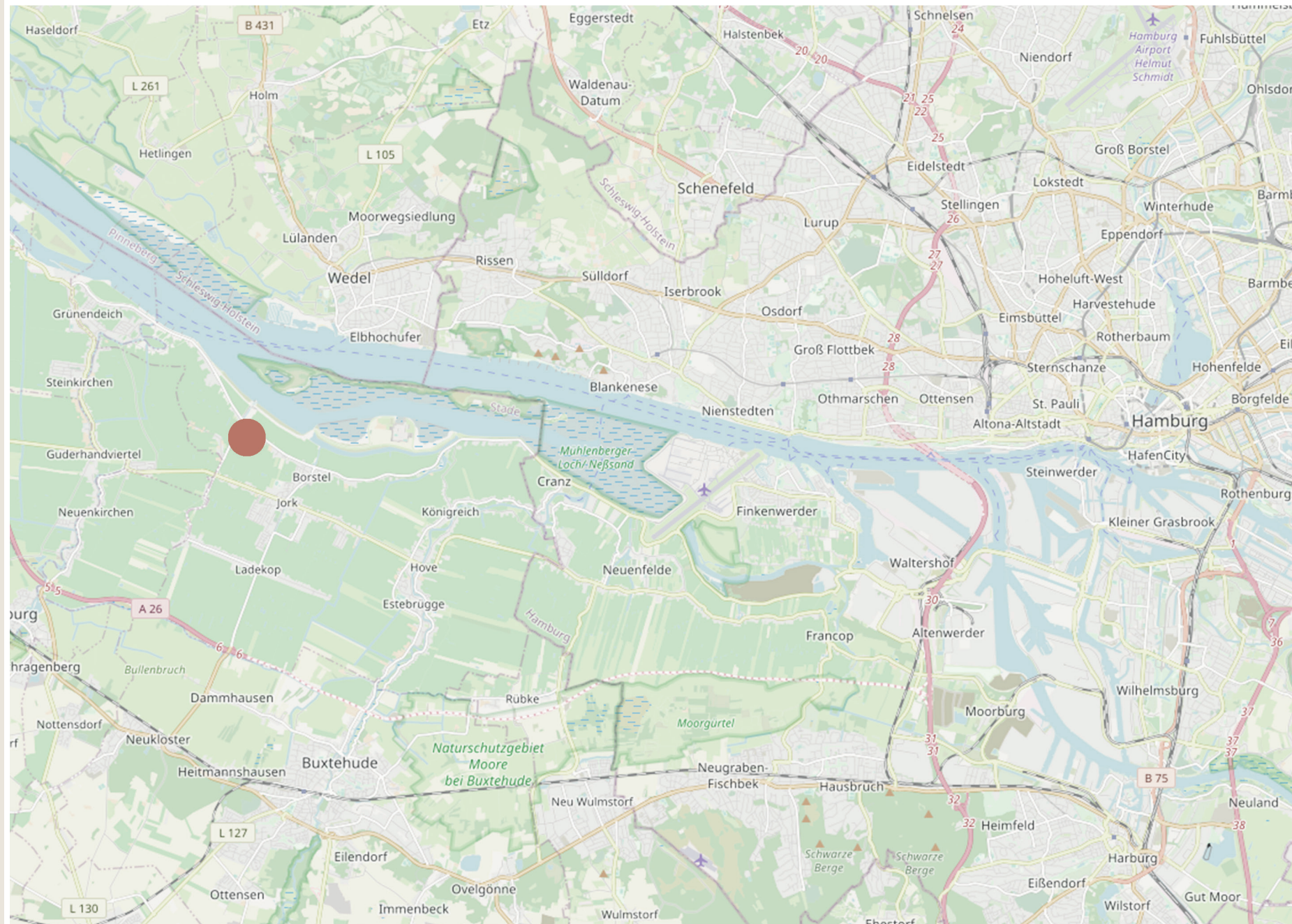
Einführung

„Ein Aufenthalt auf dem Obsthof soll Mensch und Natur entschleunigen,
das Leben positiv prägen und ein gutes Lebensgefühl vermitteln.“



Altes Land

1 Lageplan





100m lange Auffahrt



Wohnhaus von vorne



Wohnhaus von hinten



Scheune Westseite



Scheune Westseite



Scheune Südwest

Fotos
Bestand

Fotos
Bestand



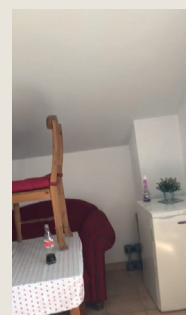
Ausblick
Balkon Scheune
- Südosten



Süden

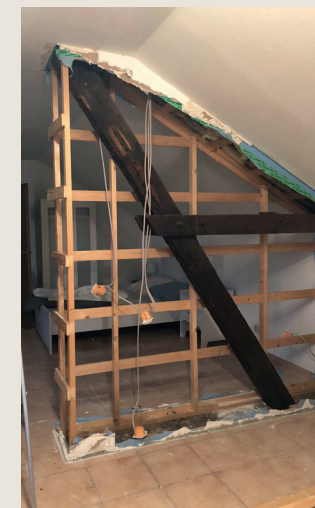
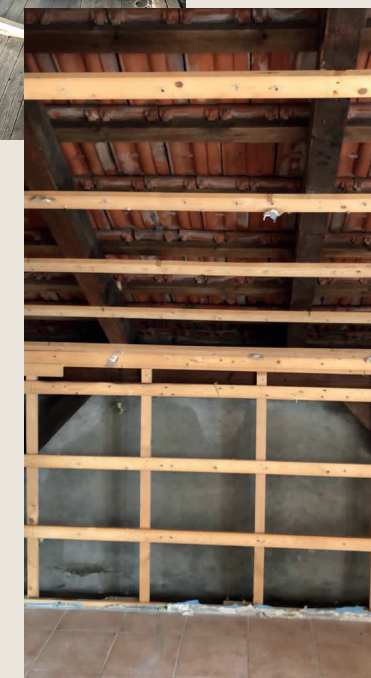


Südwest



Fotos
Bestand

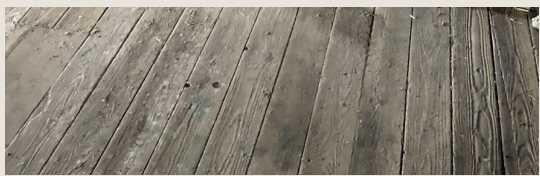
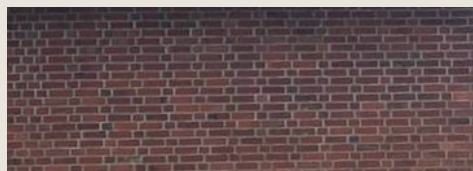
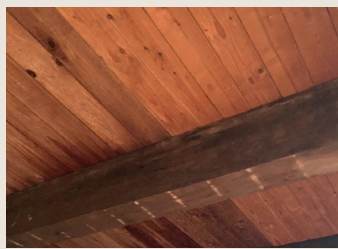
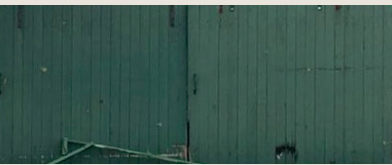
Fotos
Bestand



Fotos Bestand



Materialien Bestand



2 Konzept

Der Kern

... des Apfels

- Kern pflanzen bedeutet,
dass etwas Neues entsteht &
wachsen kann

- verschiedene Schichten:
Kern, Kerngehäuse, Frucht-
fleisch, Schale

- Kern wird umhüllt

Umhüllung
Einhüllung
Rückzug



verschiedene Apfelsorten = jeder Mensch
ist verschieden und einzigartig

... des Menschen

Seele = Kern

- Seele zeigen & sich öffnen
- sich neu entwickeln & entfalten

„Zeig dein Inneres“
„Zeig dich so wie du bist“
Dein Kern ist wertvoll.
Du bist wertvoll.

Einen Ort mit Liebe schaffen,
an dem man „Echt“ & „Ich“ sein
kann.

Gemeinschaft
 Natur
 Gesundheit
 Bewegung
 Werte
 Liebe
 Zeit

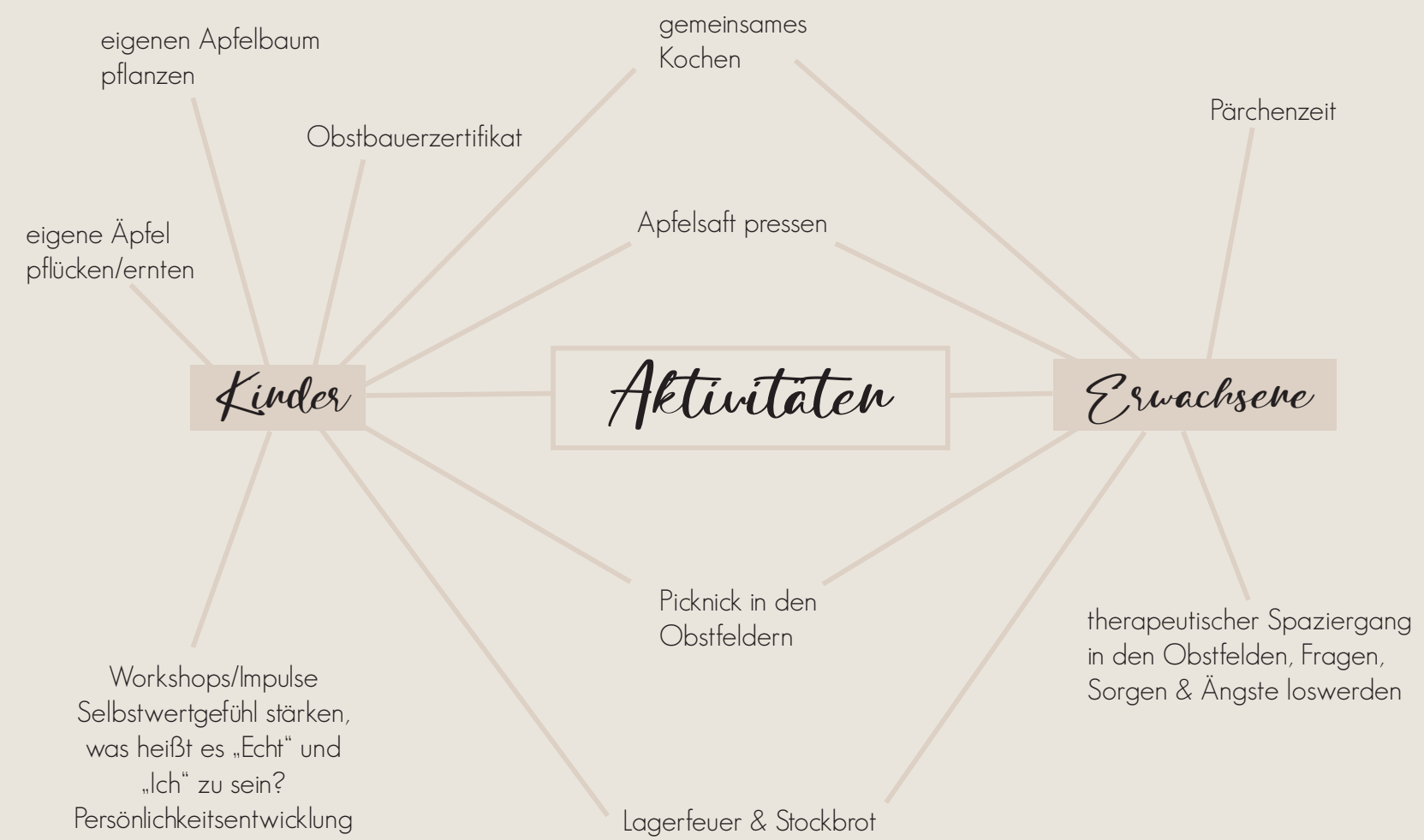


3 Zielgruppe

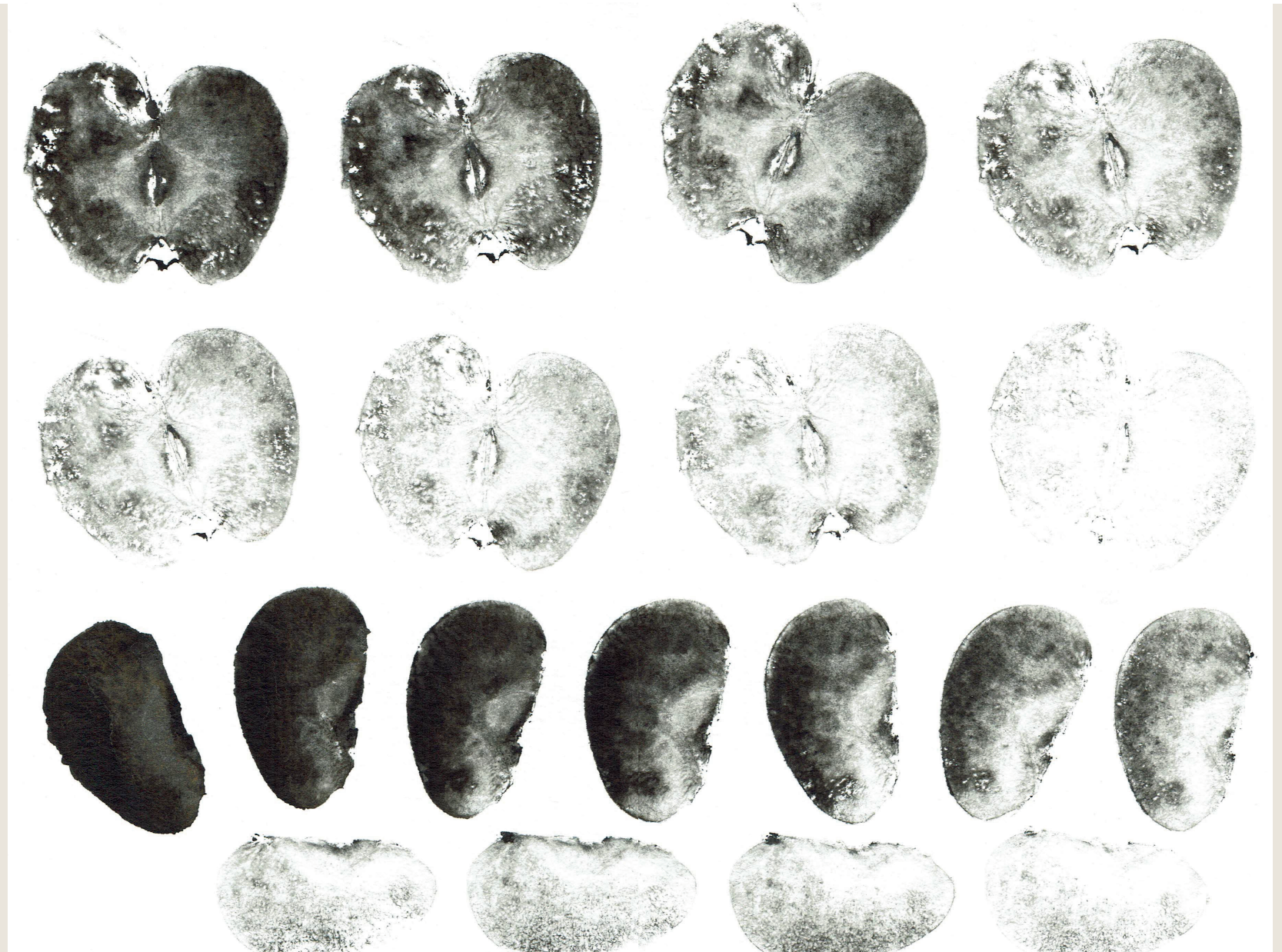
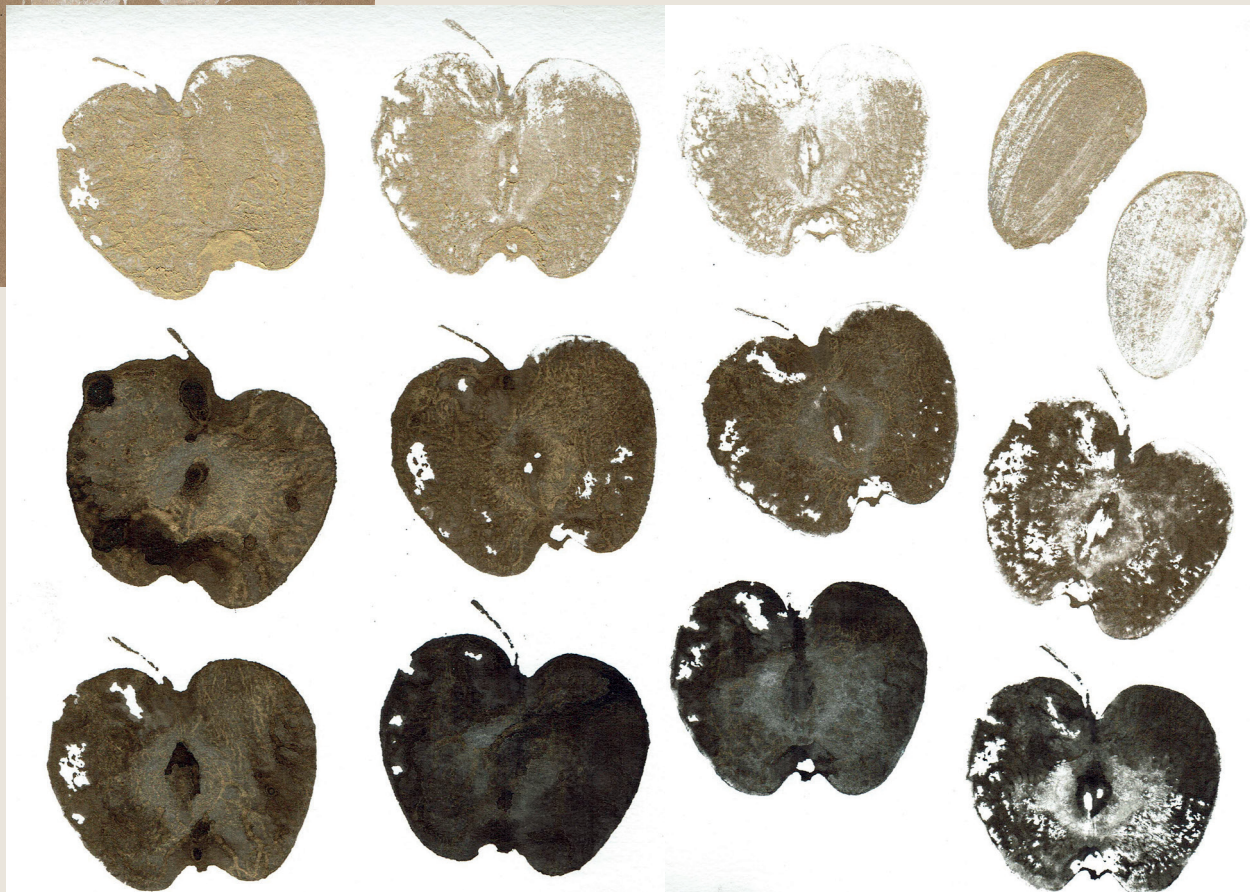
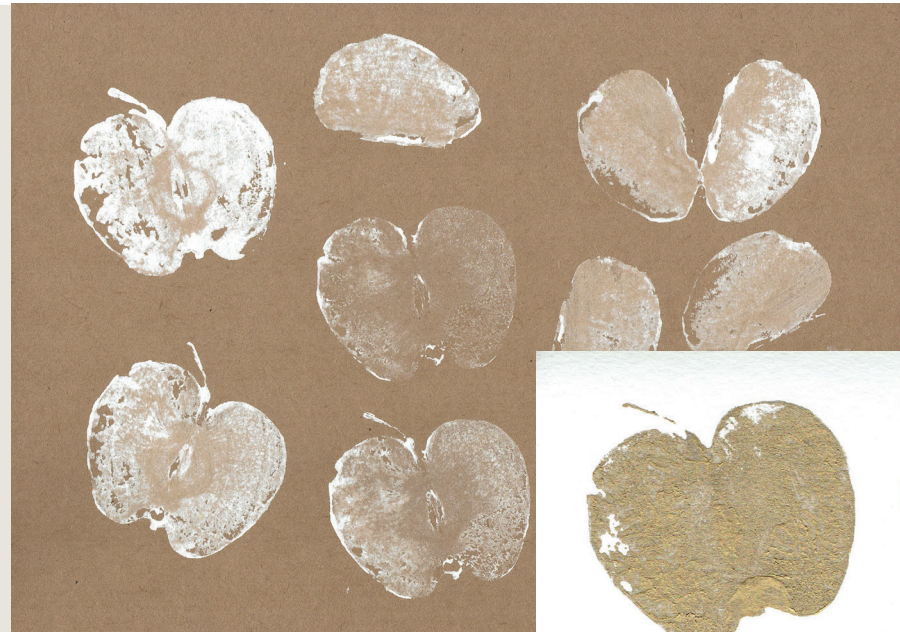
Familien mit psychisch kranken oder körperlich behinderten Kindern

- Entlastung der Eltern
- schöner Urlaub für alle
- Freizeitangebote
- Alle dürfen mitmachen
- Bereicherung statt Konkurrenz





4 Logoentwicklung





Kernhof Kernhof

Kernhof Kernhof

Kernhof Kernhof

Kernhof

5 Gemeinschafts
bereiche

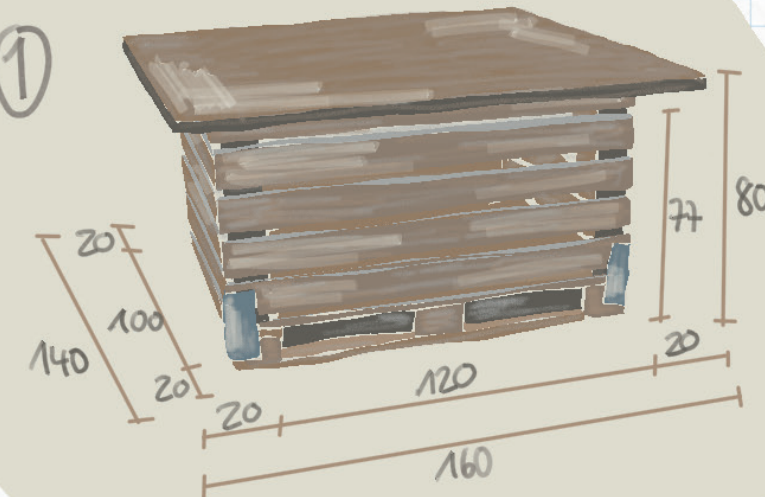




Außenansicht West

MÖBEL AUS ERNTE- & OBSTKISTEN

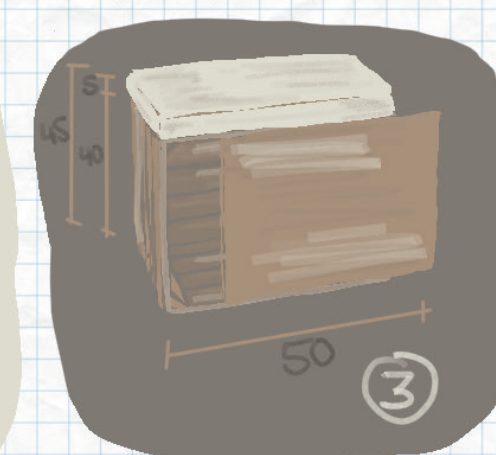
①



②



③



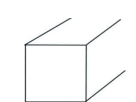
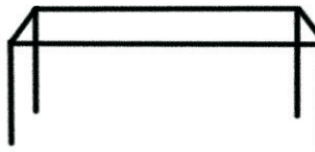
SCHIEBE-ELEMENT



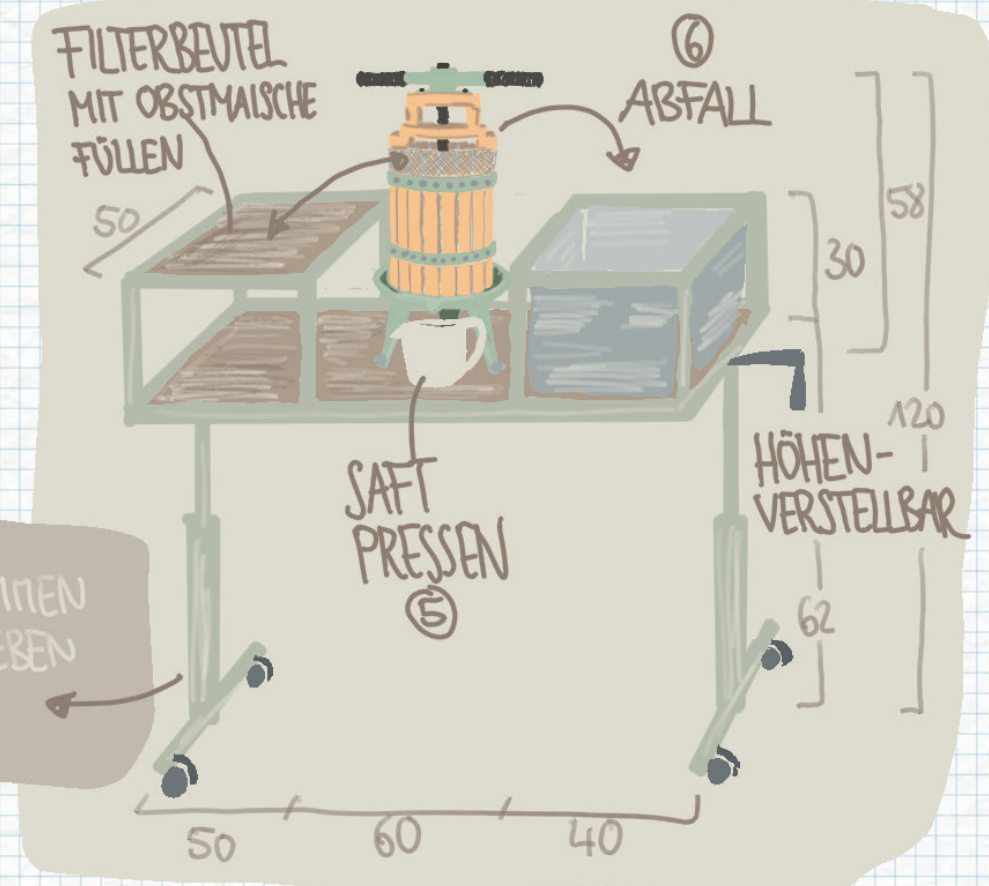
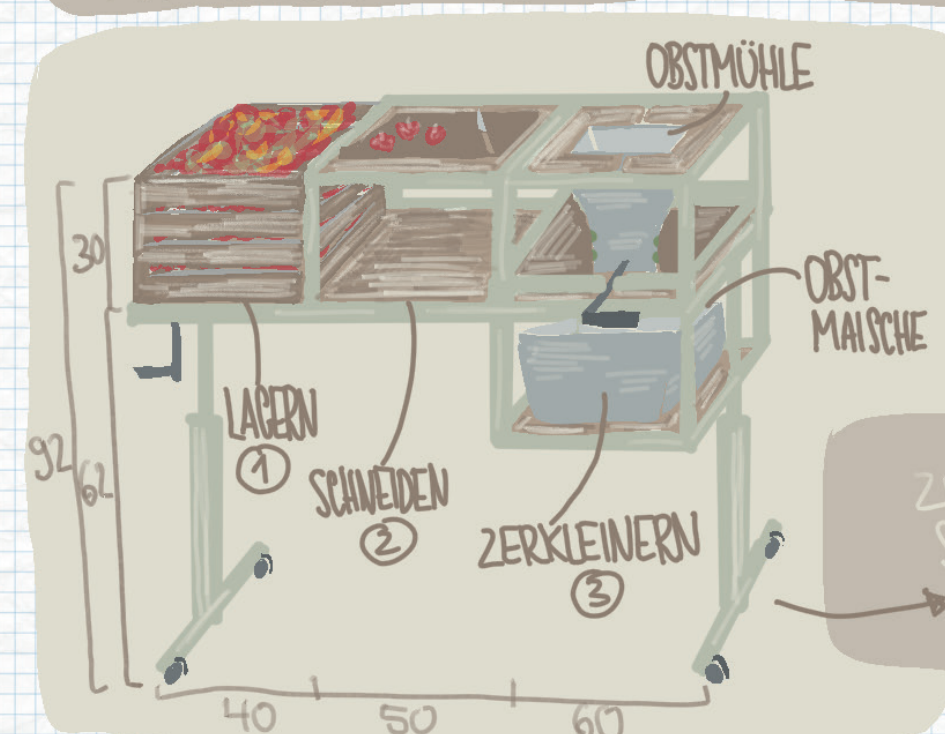
GEMEINSCHAFTSTISCH

Bretter aus alten
Einkaufswagen
15x120 cm

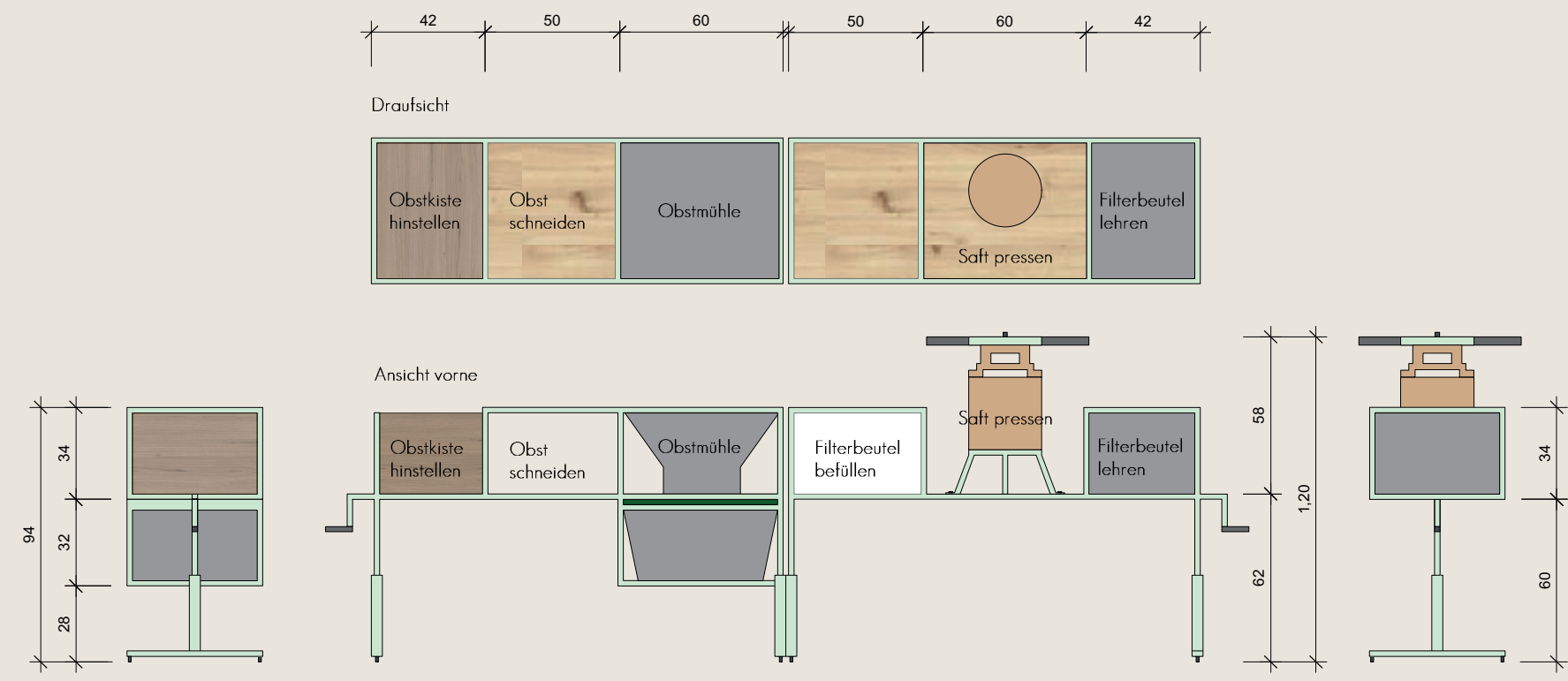
STAHLGESTELL



APFELSAFT PRESSEN

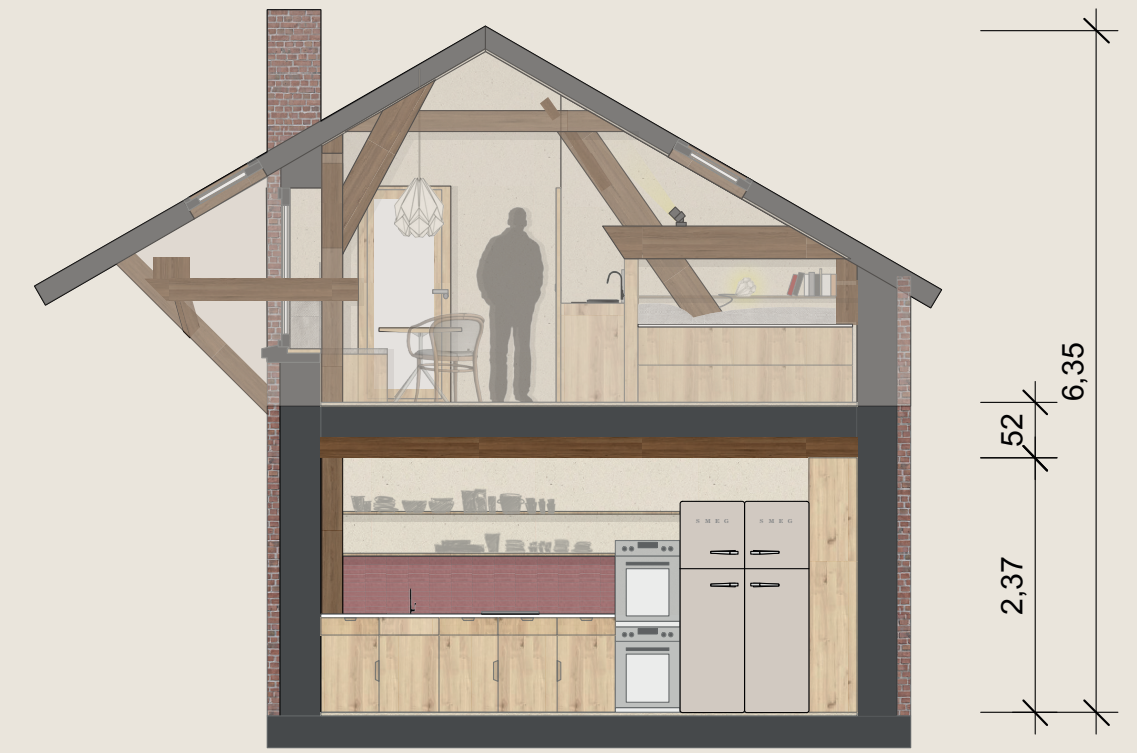


ZUSAMMEN
SCHIEBEN

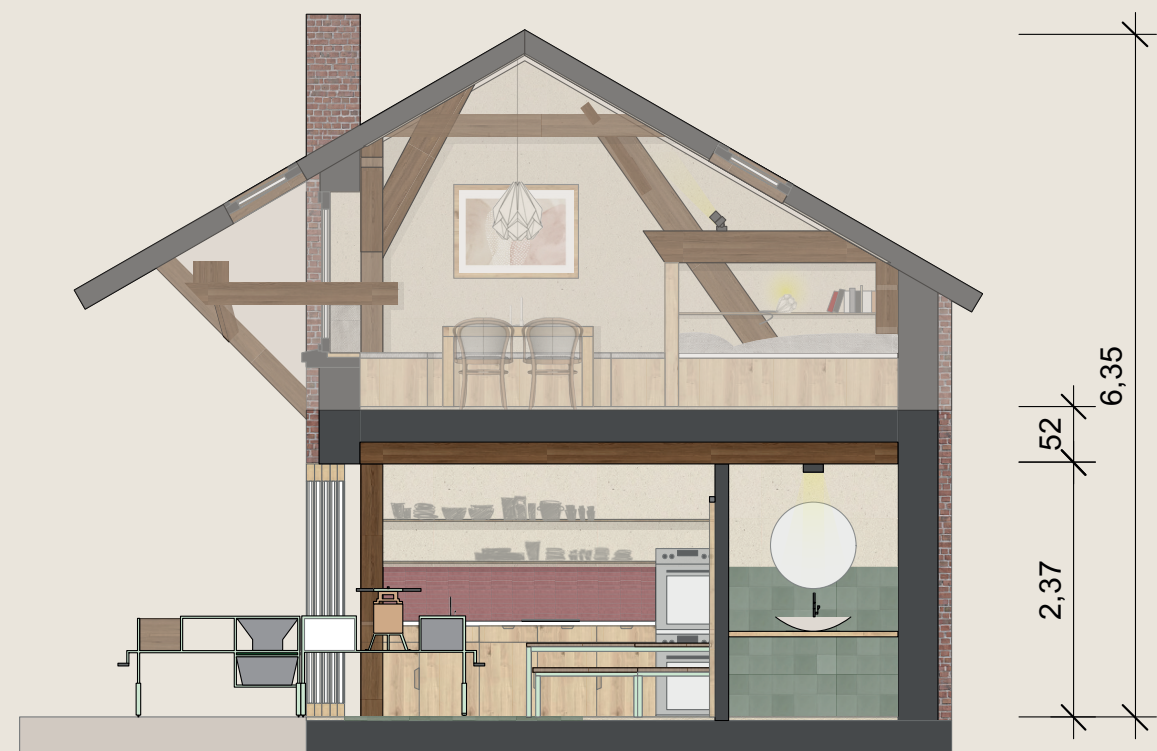




Schnitt B-B

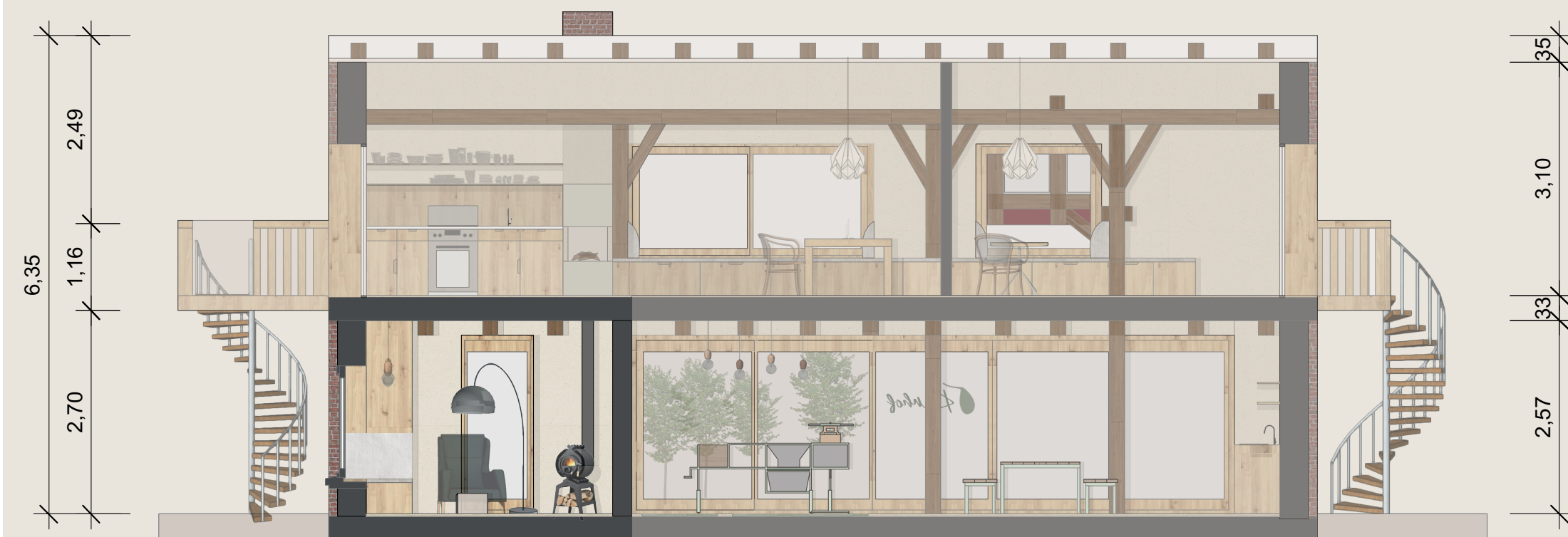


Schnitt C-C



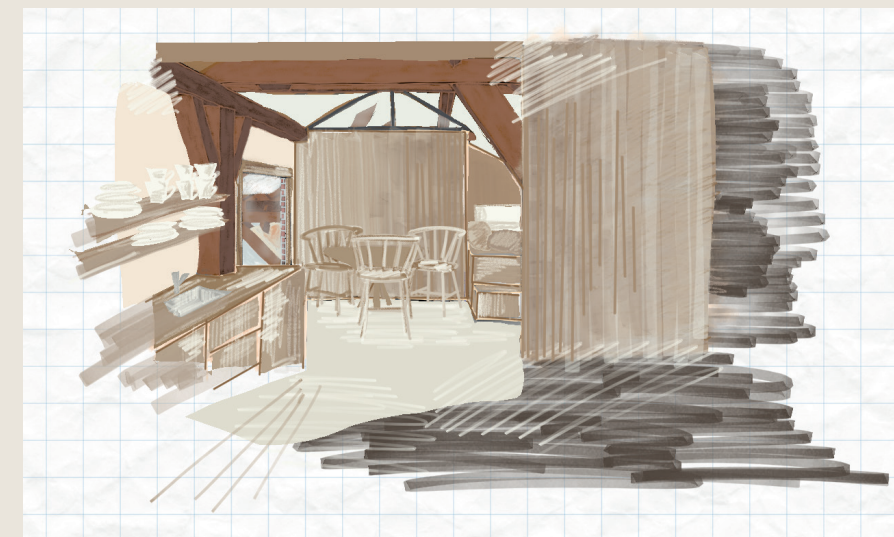
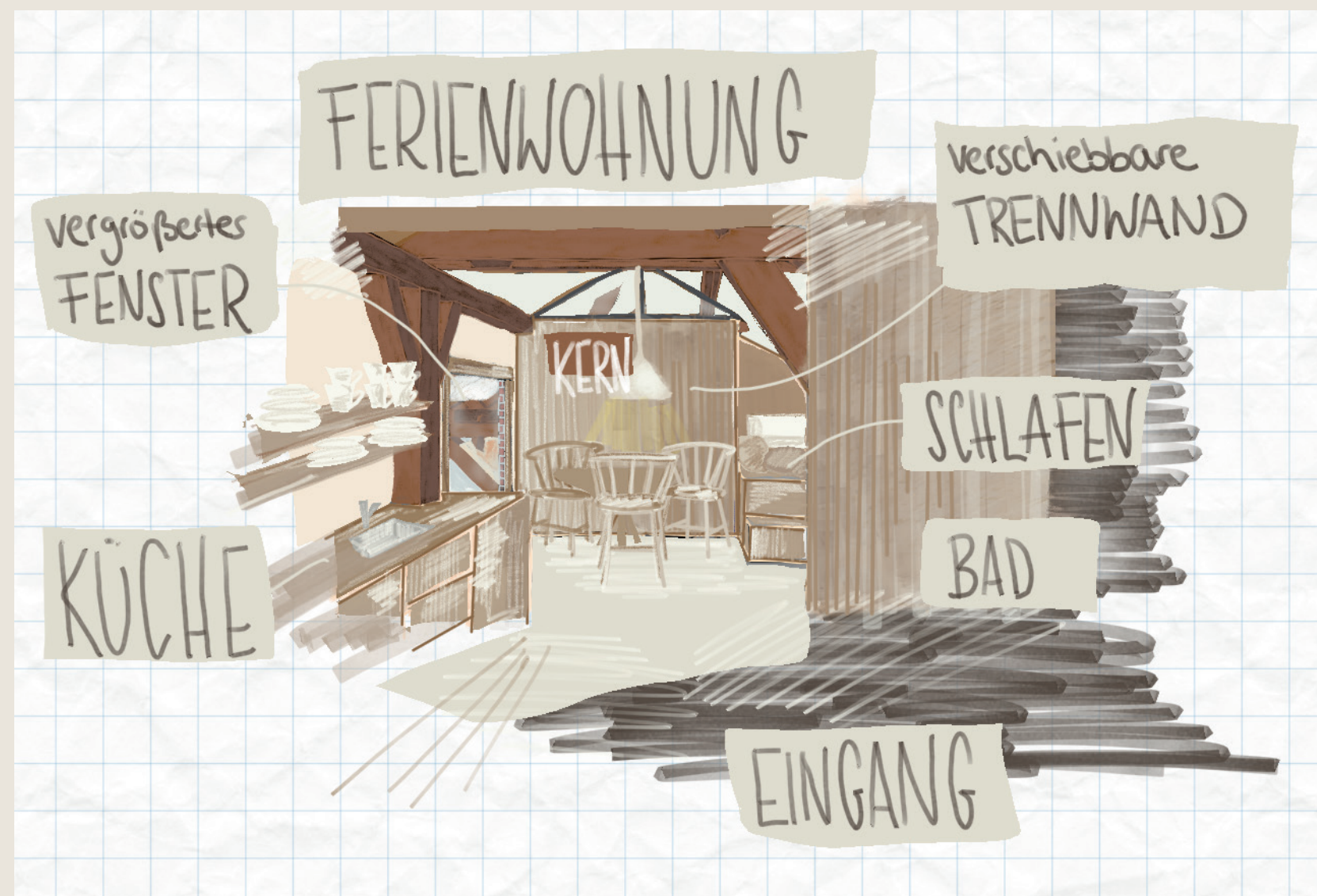
Schnitt D-D

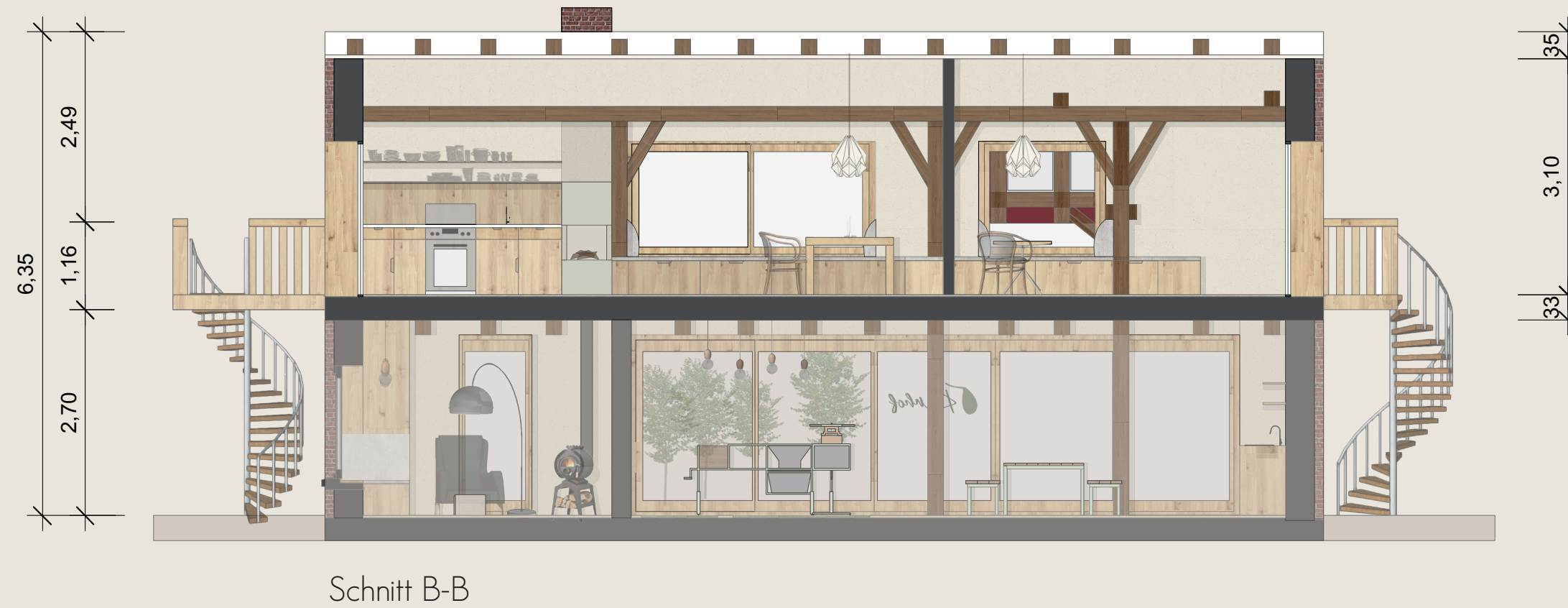
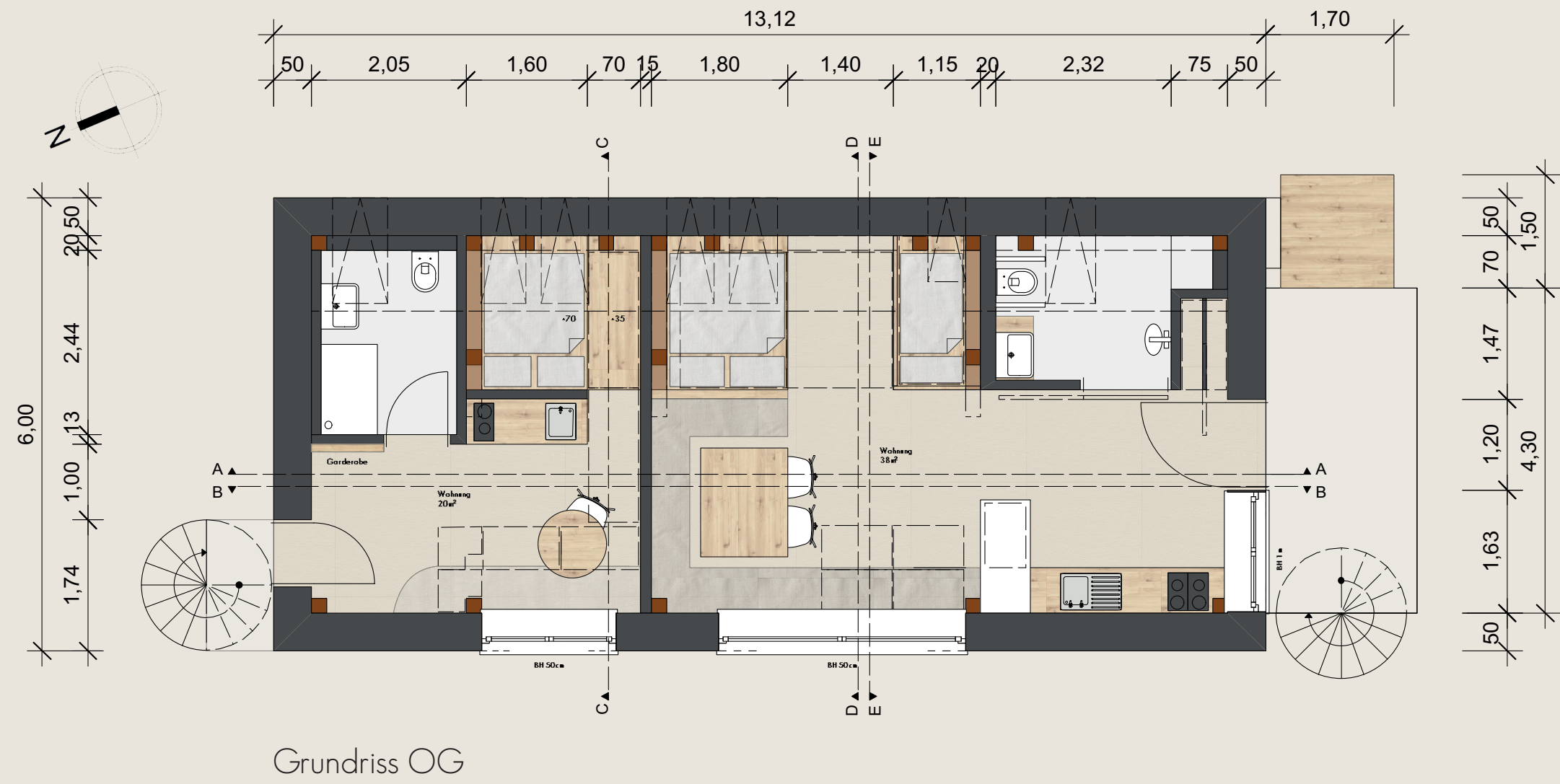


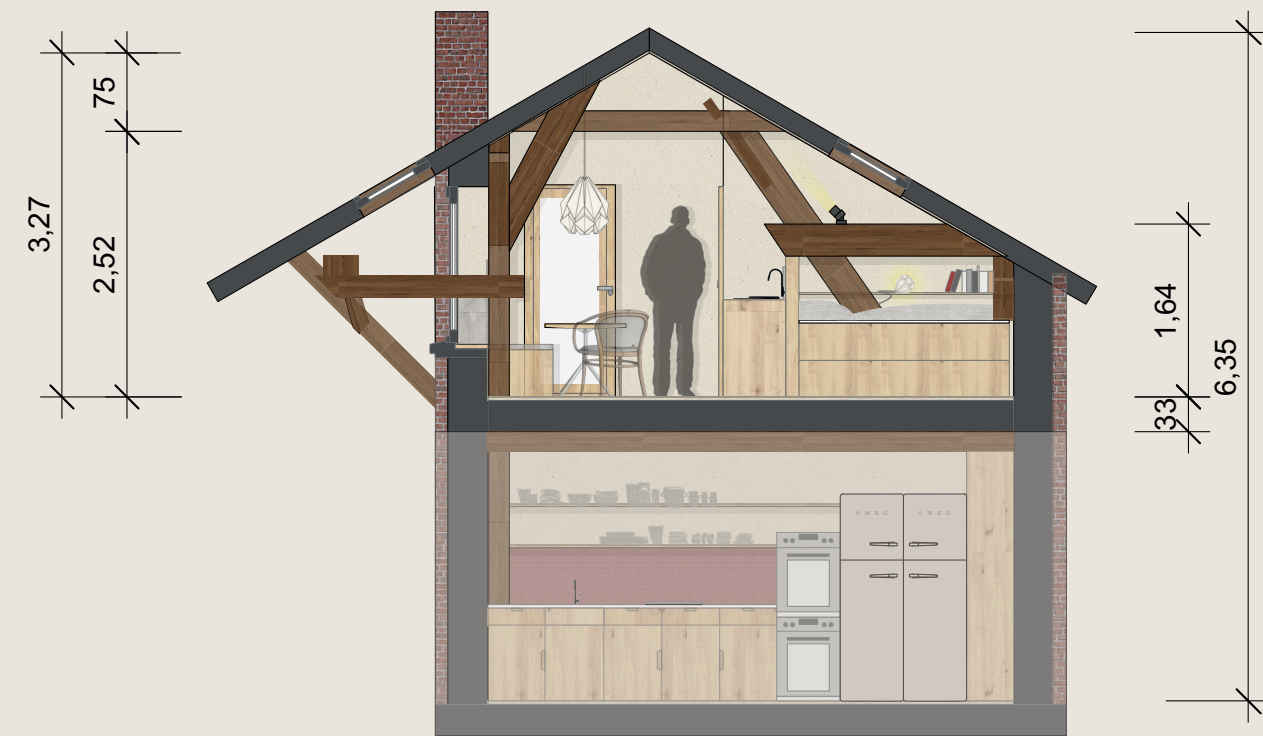




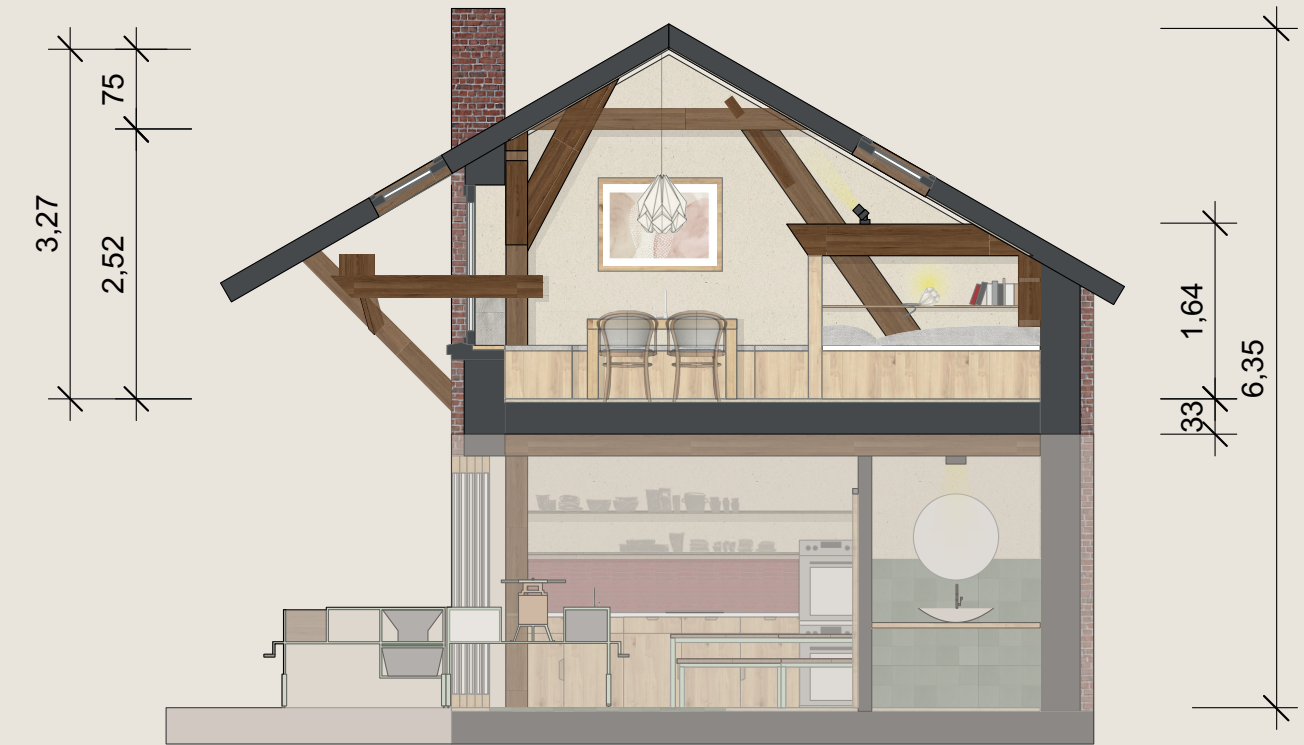
6 Ferienwohnungen



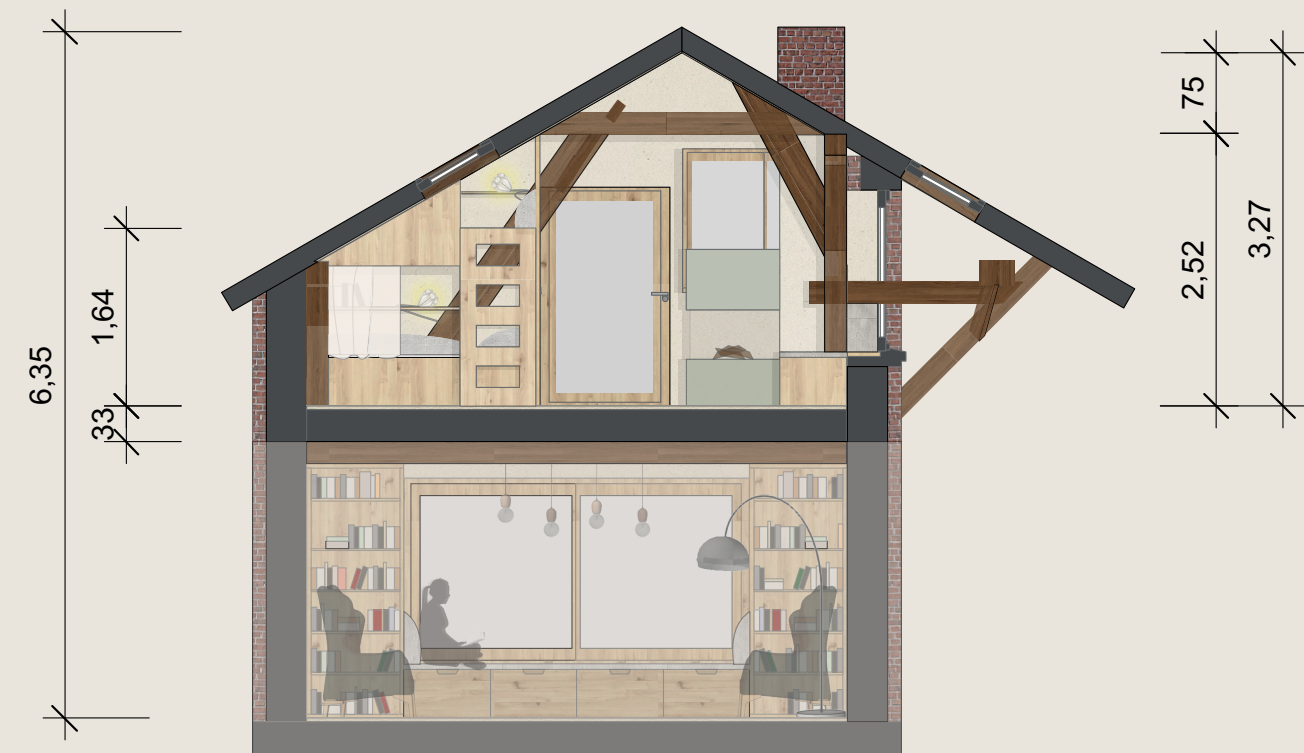




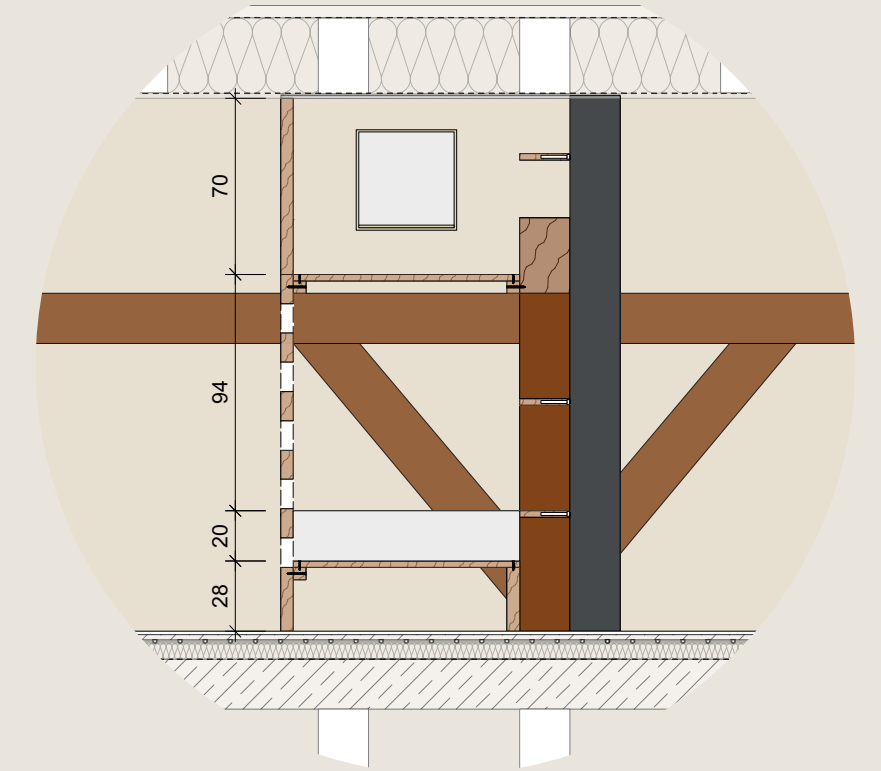
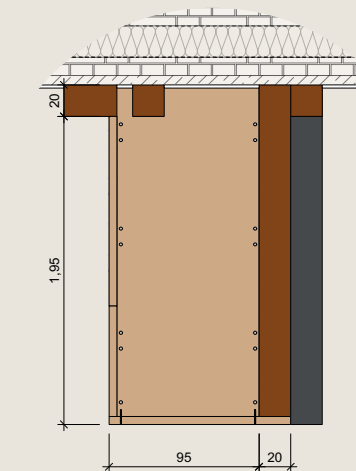
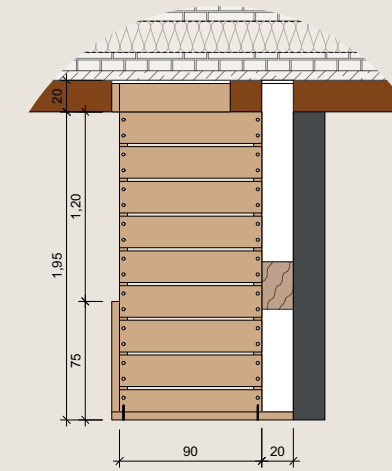
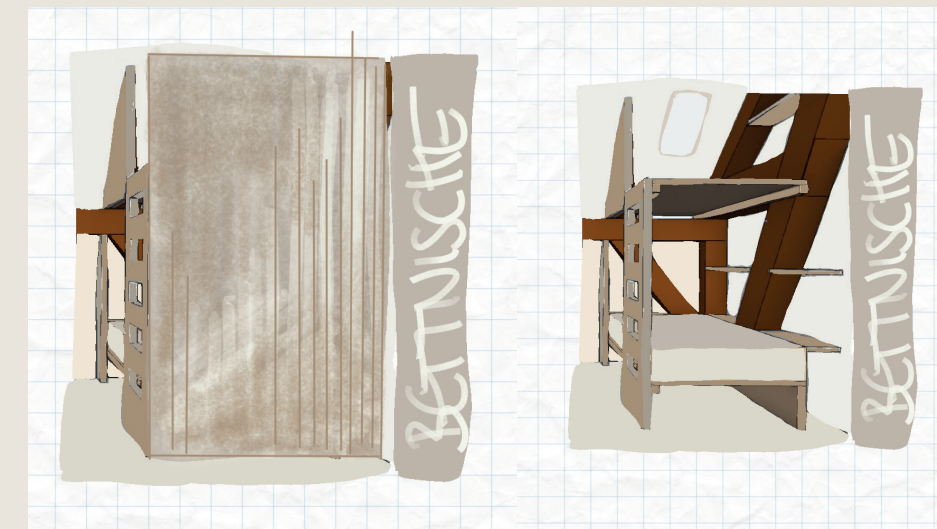
Schnitt C-C



Schnitt D-D



Schnitt E-E



*Danke für eure
Aufmerksamkeit!*